

MVV Energie

Klimaneutralität wird zunehmend profitabel

Das steigende Ergebnis der MVV Energie AG beweise, dass sich Klimaneutralität und profitables Wachstum nicht ausschließen müssen, schrieben wir im NJ 1/21. Da jedoch der Kurs diese positive Entwicklung ignorierte und seit August 2020 um 10 % nachgegeben hatte sowie unter die 200-Tage-Linie gefallen war, schätzten wir bei € 25.40 die auf € 0.95 (0.90) je Aktie erhöhte Dividende mit einer Rendite von 3.7 % als kursstützend ein. Die seit Januar 2021 vorherrschende Zuversicht führte bis auf € 28. Der Dividendenabschlag ist bei aktuell € 27.60 fast aufgeholt und die bei € 26.54 verlaufende 200-Tage-Linie überwunden worden. Mit dem nach Einschätzung des Vorstands starken 1. Halbjahr zeichnet sich ein Ergebnisanstieg für 2020/21 (30.09.) ab, der zu Recht Kurse von € 30 und mehr als realistisch erscheinen lässt.

Deutlicher Ergebnisanstieg

Die auf Klimaneutralität gerichtete Strategie der Gruppe trage zunehmend auch wirtschaftliche Früchte, so CEO Dr. Georg Müller. Bei einem um 4 % auf € 2.08 (2) Mrd. gekletterten Umsatz ist das Adjusted EBIT um 16 % auf € 223 (193) Mio. gewachsen. Um 19 % legte der Periodenüberschuss auf € 113 (95) Mio. bzw. € 1.71 (1.45) je Aktie zu. Der Cashflow drehte mit € 204 (-42) Mio. eindrucksvoll in den positiven Bereich. Für das laufende Geschäftsjahr wird die Prognose angehoben: Bei einer moderaten Steigerung des Umsatzes (2020 € 3.5 Mrd.) wird nunmehr ein deutlicher Anstieg des Adjusted EBIT (2020 € 223 Mio.) erwartet. Das Tempo auf dem Weg zur Klimaneutralität bleibt hoch, die Gewinnaussichten sind es auch.

KH

KENNZAHLEN

	H1 2020/21	H1 2019/20
Umsatz	2.08 Mrd.	2 Mrd.
EBIT (bereinigt)	223 Mio.	193 Mio.
Periodenergebnis	113 Mio.	95 Mio.
Ergebnis je Aktie	1.71	1.45
EK-Quote	32.8 %	34.3 %

WKN A0H5ZF

